



Studententage und Mentoringprogramm durch Beiräte des DVfK

Ortstermin Kölner Dom mit Prof. Barbara Schock-Werner (Dombaumeisterin a.D.)

Der Kölner Dom hat nicht nur eine lange Geschichte sondern auch viele interessante Teile: 3200 qm Ausgrabungsfläche, den Innenraum mit Schrein, Altären, Grabmälern, Wandmalereien und Glasfenstern von 1260 bis 2007, den Dachraum mit Modelldepot, Glockenstuhl und viel alter Technik und nicht zuletzt die Schatzkammer, die als Raumgefüge fast ebenso spannend ist wie die Objekte, die in ihr ausgestellt sind. In zweimal vier Stunden sollen alle Abschnitte besucht und erklärt werden.

Erster Tag

14.00–16.00 Uhr: Die Ausgrabungen unter dem Dom – vom römischen Ursprung bis zum karolingischen Dom und den Bauaufgaben des 20. Jahrhunderts

16.00–16.30 Uhr: Kaffeepause (Selbstversorger)

16.30–18.30 Uhr: Der gotische Dom bis ins 19. Jahrhundert. Innenraum, äußere Begehung und Anbauten (Schatzkammer mit Schatz)

Zweiter Tag

10.00–12.00 Uhr: Der gotische Dom bis ins 19. Jahrhundert. Innenraum, äußere Begehung und denkmalpflegerische Herausforderungen (Bauaufgaben, Ausstattung)

12.00–12.30 Uhr: Mittagspause (Selbstversorger)

12.30–14.30 Uhr: Die Triforiums- und Dachbereiche – Konstruktion, Nutzung, Diskussion

***** Änderungen im Programmablauf sind möglich *****

- Ort:** Köln, Dom
Zeitraum: 8./9. Juni, ein zweiter Termin findet am 7./8. September statt
Teilnahme: maximal 17 Personen; Mitgliedschaft DVfK
Themen: Baugeschichte, Ausstattung, Denkmalpflege
Anmeldung: Über den Deutschen Verein für Kunstwissenschaft unter: dvfk@alice.de
Kosten: Es wird um eine Spende für den Dom gebeten (etwa 20,-€ oder gerne mehr), die beim Termin entrichtet werden kann.

Organisatorisches: An- und Abreise sind eigenständig zu organisieren.